



Termin, Ort, Kosten, Anmeldung

Datum und Zeiten

Das Seminar findet
**von Samstag, den 11. Mai
bis Samstag, den 18. Mai 2019** statt.
Wir beginnen Samstag um 19 Uhr
mit dem gemeinsamen Abendessen
und schließen am Samstag gegen
14 Uhr mit dem Mittagessen ab.

Ort

Seminar- u. Apartment- Hotel Terenzana
Località Terenzana · Val di Lopia
I-56046 Riparbella
Internet: www.terenzana.de
Tel. +49 (0)178 7265898

Kosten

Das Honorar beträgt 600 Euro je Teilnehmer.
Kosten für Unterkunft und Verpflegung
betragen 68 Euro für Halbpension und
25 Euro für den Einzelzimmerzuschlag.
Diese Kosten werden mit dem Seminarhaus
direkt abgerechnet.

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt.
Die Auswahl erfolgt nach zeitlicher Reihenfolge
der Anmeldungen.

Anmeldung über Annelie Menzel
E-Mail: annelie.menzel@gmx.de

*Bitte für die Anmeldung beigefügtes
Anmeldeblatt nutzen.*

Toskana Seminarwoche

vom 11. bis 18. Mai 2019



**Prozessbegleitende
Körperpsychotherapie
und Aufstellungsarbeit**

**Themenschwerpunkte:
Selbstliebe
Selbstachtung
Selbstvertrauen**



LOTHAR RUMPEL
Praxis für
KörperPsychoTherapie

Einladung

Dies ist eine herzliche Einladung an interessierte Menschen, die auf ihrem persönlichen Lebensweg bereits ein kleines Stück von mir begleitet wurden oder durch Andere auf meine Arbeit aufmerksam gemacht wurden. Das Seminar bietet allen eine Möglichkeit, den individuellen Prozess weiter zu vertiefen, sich sowohl aktuellen Themen zuzuwenden als auch an alten, wiederkehrenden Mustern und Grundproblemen zu arbeiten.

Aufbau des Seminars

Zunächst steht die körperpsychotherapeutische Arbeit mit ihren verschiedenen methodischen Ansätzen im Vordergrund. Der Fokus richtet sich dabei auf die Arbeit mit den Körperempfindungen, den Körpergefühlen, der Körperhaltung und dem körperlichen Ausdruck, der Vertiefung des Spürbewusstseins.

Danach steht die systemische Aufstellungsarbeit mit ihren unterschiedlichen Aufstellungsformaten im Blickfeld. Die Wahl ergibt sich aus den persönlichen Anliegen der TeilnehmerInnen.

Körperarbeit

Die Körperarbeit versucht durch vielfältige Übungen und Interventionen die Wahrnehmung der Körperempfindungen zu verstärken, sie als Signale für die Gefühle zu verstehen und neue Regulierungsmöglichkeiten anzubieten.

Das Gruppensetting intensiviert diesen Prozess durch die Resonanz Erfahrung, durch die Spiegelung, wohlmeinende Konfrontation, positive Zuwendung und Wertschätzung, sodass im Einzelnen, getragen durch die Kräfte der Gruppe, ganzheitliche, korrigierende Erfahrungen im Fühlen, Denken und Handeln entstehen.

Aufstellungsarbeit

Aufstellungsarbeit ist aus meiner Sicht ein Weg, sich schrittweise aus den verkörperten Verstrickungen der Familie zu lösen. Unbewussten Identifizierungen näher zu kommen bedeutet, Verstrickungen, negative Abhängigkeiten, Loyalitäten und familiäre Zusammenhänge von Verhaltensmustern und Krankheiten besser zu erkennen. Unbewusste Glaubenssätze können so korrigiert, transformiert und eine Lösung eingeleitet werden.

*Dieses Seminar setzt sich mit der eigenen Selbstliebe auseinander, der eigenen Definition, den Umgang damit, sowie den entwickelten Ausdruckformen und Begegnungserfahrungen.
Es setzt sich zum Ziel, mehr in das Gefühl der Liebe, von sich selbst begeistert und in der Selbstwahrnehmung mit weniger Scham und Schuld zu sein.*

Methoden

Körperarbeit

- Atemarbeit
- Massagen
- Körperkontaktarbeit
- Dialogische Konfrontationen
- Tanz

Aufstellungen

- Familienaufstellung
- Systemaufstellungen
- Spirituell-systemische Aufstellungsarbeit (SSA)
- Meditationen

Leitung

Lothar Rumpel, Jahrgang 1953.

Körperpsychotherapeut (ECP)
Langjähriger Mitarbeiter in der Psychosomatischen Abteilung der Habichtswald Klinik in Kassel.